

Die Banater Schwaben zu Besuch in Cleveland

Die Trachtengruppe der Banater Schwaben und die Eisenbahner Musikanten aus Freiburg besuchten die Donauschwaben in Cleveland und veranstalteten am 21. August 2013 im Deutsch-Amerikanischen Kulturzentrum einen sehr schönen Volkstumabend. Im vollbesetzten Holzsaal spielte bereits während des schmackhaften Essens die Kapelle unter der Leitung ihres Dirigenten Josef Zippel flotte Weisen. Nach der Begrüßung der Gäste durch unsere Präsidentin Margot Maurer und dem Präsidenten des Landesverbandes der USA, Robert Filippi, wurden die Hymnen gespielt und gesungen, und das Programm konnte beginnen. Der erste Teil bestand aus Volkstänzen der Trachtengruppen zu den Klängen der Eisenbahner Musikanten, ergänzt von Gedichten und Geschichten im schwowischen Dialekt. Die Trachten der Frauen und Mädchen bestanden aus zarten Farben in weiß, zartrosa und himmelblau mit langen Röcken, kurzen, schwarzen Schürzen und schwarzen Leibchen mit gleichfarbigen Umhangtüchern mit langen Fransen. Die männlichen Tänzer und Musikanten trugen mit Stolz ihre schwarzen Westen (Leiwel) mit Silberknöpfen. Walzer, Ländler und Polkas wurden abwechselnd vorgeführt. Einige bekannte Weisen wie "Rosen der Liebe", "Veilchenblaue Augen", "Weißer Holunder" u.a. wurden auch gesungen und sind nach donauschwäbischer Art zum Volkstanz umgewandelt worden.

Im 2. Teil zogen sich die Tänzer um, und die Musik wechselte das Tempo. Es folgten Wiener Walzer, Kriminaltango, Discofox und Bayerisch modern. Zum Schluss sangen alle "Bis bald auf Wiederseh'n". Dann verabschiedeten sich alle und die leitenden Personen verteilten untereinander Geschenke zur Erinnerung an diese freundschaftliche Begegnung. Ein Geschenk möchte ich besonders erwähnen, und zwar: Eine wunderschöne, große Trachtenpuppe wurde unserer Vorsitzenden Margot Maurer von der Leiterin Theresia Teichert überreicht für unsere Puppenstube auf dem Lenaupark. Die Puppe trägt die Tracht, wie sie in Nitzkydorf im rumänischen Banat getragen wird, der Ort, aus dem die Nobelpreisträgerin 2009 für Literatur Herta Müller stammt.

Die Gruppe kam am 16. August 2013 in Philadelphia, PA an und gastierte noch in Kitchener, Kanada, in Milwaukee, WI, in Chicago, IL, St. Louis, MO, Cincinnati, OH, und wird am Labor Day Wochenende in Detroit, MI, beim Landestreffen mit allen Donauschwaben Gruppen auftreten. Dann wird sie am 2. September 2013 wieder den Heimflug antreten.

Wir sind froh, dass wir auch in Cleveland Gelegenheit hatten, die Banater Schwaben mit den Eisenbahner Musikanten als unsere Gäste begrüßen zu dürfen, um Erinnerungen an die alte Heimat zu erwecken.

Karoline Lindenmaier (Hetzel)



